

# Piraten erobern den Renninger Wald

Das Naturtheater präsentiert das Kinderstück „Peter Pan“

Für alle Kinder – und nicht nur sie! – inszenierte Birgit Hein auf der Naturtheaterbühne die fantastische Reise des frechen, überheblichen Jungen Peter Pan nach der Vorlage von James Matthew Barrie.

Es ist schon beeindruckend, mit wie viel Begeisterung und Spaß die vielen jungen SchauspielerInnen bei den Proben den Überfall der Piraten üben, obwohl Choreografin Cathryn-Jane Wettengel und Regisseurin

Birgit Hein immer wieder unterbrechen und Verbesserungen verlangen. Mal sind nicht alle Akteure von den Zuschauersitzen aus sichtbar, ein andermal müssen die verlorenen Kinder bei der Kampfszene gegen die blutdürstigen Piraten so viel Abstand halten, dass die Aktionen realitätsnah ausgeführt werden können. Be-

gleitet von viel situationskomischer Livemusik von Schülern der Randysound Musikschule Leonberg nimmt Peter Pan die Besucher mit auf eine märchenhafte Action-Abenteuerreise nach Nimmerland. Dort kämpft er zusammen mit

der Bande der verlorenen Kinder, den tapferen Indianern mit deren Häuptling Wackelnder Zahn und der mutigen Häuptlingstochter Tiger-Lilly gegen Käpt'n Hook und seine Piraten. kf



Fabian Mörk

## Fabian lernt seine Rolle nebenher

„Im Stück heiße ich Linus, habe keine Eltern und lebe im Wald. Peter Pan ist der Freund der Nimmerlandskinder, also auch meiner“, erzählt der 14-jährige Schüler Fabian Mörk

aus Gebersheim. Zum Theaterspielen kam er, nachdem „wir mal mit meinen Eltern bei einer Vorstellung hier gewesen sind und ich gedacht habe, das könnte war für mich sein. Dann spielte ich zum ersten Mal bei der „Schatzinsel“ im Jahr 2009 mit. Es macht in der Gemeinschaft Spaß. Damals durfte ich sogar einen Piraten spielen. Das hat mich besonders

gefremt, mal wer von den Schlimmen, den Bösen, zu sein.“ Nein, sonst sei er das nicht, versichert er auf Nachfrage. Das Lernen der Rolle gehe einfach, „das läuft nebenher“, und auch die Vorstellungstermine während der ersten drei Sommerferienwochen seien okay. „Da zieht die Familie mit“, erklärt er spontan die Unterstützung, die er Zuhause erhält. kf

## Martina Lange spielt gern den fieseren Kapitän

Sie ist 27 Jahre jung, kommt aus Friolzheim, ist seit 14 Jahren beim Naturtheater aktiv, Zustellerin bei der Deutschen Post, spielt zu Beginn des Kinderstückes die Rolle von Peter Pans Schatten und wechselt dann als Käpt'n Hook auf die Gegenseite. „Ich bin eine Frau, die nicht gerade hässlich ist und es ist für mich ein absolutes Lob, wenn ich diesmal einen solchen Mann spielen darf. Er ist exzentrisch, wechselhaft, mal

charmant und ein Gentleman, dann wieder fies und gemein, ein richtig böser Kapitän“, sprudelt es aus der temperamentvollen Schauspielerin heraus. Es mache ihr Spaß, Kinder zu begeistern, sie mit bunten Kostümen in die Welt der Fantasie zu entführen. Erwachsene seien dagegen festgefahren, viel weniger jedes Jahr auf's Neue zu begeistern. kf



Martina Lange

## Aufführungstermine:

Premiere Sonntag, 26. Juni, 15 Uhr

Weitere Aufführungen:

Sonntag 3., 10., 17., 24. und 31. Juli; 7., 14. und 21. August.

Mittwoch 6., 13. und 20. Juli jeweils 15 Uhr.

Freitag, 29. Juli Fantasy-Abend mit Vorstellung um 20.30 Uhr.

## Kartenvorbestellungen:

Unter Telefon: 07159-17374 dienstags 10-12 Uhr, donnerstags 17-19 Uhr, freitags 17-19 Uhr, samstags 10-12 Uhr.

Per Fax: unter 07159-902460.

Per Mail: karten@naturtheater-renningen.de

Fotos: kf, fotolia.de